

Karlheinz Stierle

# Francesco Petrarca

Ein Intellektueller  
im Europa  
des 14. Jahrhunderts

Carl Hanser Verlag

---

# Inhalt

## Einleitung

9

## I. Dante-Welt und Petrarca-Welt

23

## II. Avignon, die Hauptstadt des 14. Jahrhunderts

51

## III. Petrarcas Studium

91

1. Einsamkeit und Freiheit: Petrarcas *honestia studia* ..... 93
2. Studium und die Entdeckung der Vielheit ..... 156
3. Erschriebene Vielfalt ..... 185

## IV. Petrarcas Orte und Landschaften

235

1. Petrarcas Orte ..... 237
2. Petrarcas Landschaften ..... 292
3. Ein *experimentum crucis*: Die Besteigung des Mont Ventoux 318

## V. *Fictor sui ipsius*: Geschichte eines Selbstentwurfs

345

1. *Di monte in monte*: Vom Mont Ventoux zum Kapitol ..... 347
  2. Das Scheitern des Neapel-Projekts und Petrarcas *Secretum* .. 379
  3. Petrarcas große Gesten ..... 430
-

VI. *Rerum vulgarium fragmenta*: Das *Buch der Fragmente*  
und der Paradigmenwechsel vom Epos zur Lyrik

475

1. Petrarcas Frühlingsmythos und die  
Erschaffung der Laura aus dem Geist der Laurea ..... 477
2. »Vario stile« und die Poetik des *pensare* im  
*Buch der Fragmente* ..... 525
3. Laura-Landschaft, Laura-Zeit und die  
(L-)Auratisierung der Schrift ..... 595

VII. *Trionfi*: Die Legitimität der Neuzeit

661

VIII. *Ars oblivionis* – Petrarcas Gedächtnispolitik

711

IX. Petrarcas Reserven

745

Schluß

836

Anhang

Anmerkungen .....	841
Namen- und Ortsregister .....	921
Sachregister .....	928
Bibliographische Hinweise .....	939